

Musterbrief

Widerspruch gegen Wegfall des Dispo-Kredits

Absender:

Michaela Muster

Musterweg 1

99999 Musterstadt

An die

Bank xy

Datum

Betreff: Pfändungsschutzkonto-Nr.

hier: *Wegfall meines Dispo-Kredits*

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem (*Datum der Umwandlung*) führen Sie mein bestehendes Girokonto als Pfändungsschutzkonto. Vor der Umwandlung konnte ich über einen Dispositionscredit verfügen, den Sie mit der Umstellung des Kontos automatisch beendet haben, ohne mir eine angemessene Zeit für die Rückzahlung einzuräumen.

Der Bundesgerichtshof hat mit den Urteilen vom 13.11.2012 (Az. XI ZR 145/12, Az. XI ZR 500/11), vom 16.07.2013 (Az. XI ZR 260/12) und zuletzt mit Urteil vom 10.02.2015 (Az. XI ZR 187/13) wiederholt bestätigt: Banken dürfen nach der Umwandlung eines Girokontos in ein Pfändungsschutzkonto kein höheres Kontoführungsentgelt verlangen und die sonstigen vertraglichen Vereinbarungen, z.B. die Nutzung eines Karten- und Dokumentenservices zum Nachteil des Kontoinhabers im Zusammenhang mit der Umstellung in ein P-Konto nicht automatisch ändern.

Banken dürfen danach auch nicht automatisch einen eingeräumten Dispositionscredit und die Nutzung einer Debit- oder Kreditkarte beenden, ohne die zugrunde liegenden Vereinbarungen ordentlich zu kündigen.

Ich fordere Sie deshalb auf, die Beendigung des Dispositionscredit zurückzunehmen und mit mir eine einvernehmliche Vereinbarung zur Rückführung der Kontoüberziehung zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Kreditinstituts, an das der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief an das Kreditinstitut, nicht an die Verbraucherzentrale.